

1. Besteller:

- 1.1. Name: _____
- 1.2. Firma: _____
- 1.3. Abt.: _____
- 1.4. Anschrift: _____
- 1.5. Telefon: _____
- 1.6. Fax: _____
- 1.7. E-Mail: _____
- 1.8. Ihr Zeichen: _____
- 1.9. Rechnungslegung durch: _____
- 1.10. Kostenstellenummer für interne Leistungsverrechnung _____

Zusatz für dritte Eisenbahnverkehrsunternehmen:

1.11. Sicherheitsbescheinigung

Sind Sie im Besitz einer gültigen Sicherheitsbescheinigung von WLB-Infrastruktur?
 (Bedingung für Trassenvergabe; Zutreffendes ankreuzen)

- nein
 ja, bitte senden Sie uns eine Kopie Ihrer Sicherheitsbescheinigung

Gültigkeit der Sicherheitsbescheinigung bis _____

1.12. Infrastrukturnutzungsvertrag

Sind Sie im Besitz eines in Österreich gültigen Infrastrukturnutzungsvertrages?
 (Bedingung für Trassenvergabe; Zutreffendes ankreuzen)

- nein
 ja, bitte senden Sie uns eine Kopie Ihres Infrastrukturnutzungsvertrages

Gültigkeit des Infrastrukturnutzungsvertrages bis _____

Angaben zum Zug

1.13. Triebfahrzeuge

Lfd.Nr.	Reihe	Triebfahrzeug- datenblatt		ZV-Diagramm des Tzf		von	bis
		ja	nein	ja	nein		
1		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
4		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
5		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
6		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Baureihe:

Eigentümer (Name; Anschrift):

Hersteller:

Baujahr:

Betriebsbewilligung:

Typenskizze liegt bei:

- ja
 nein

Technische Daten

Höchstgeschwindigkeit	km/h	Antriebsleistung	kW
Begrenzungslinie von U6 – BL (ZOV7 Tafel 7/2)	<input type="checkbox"/>	Radsatzanordnung	
Begrenzungslinie für Strecken StrabVO (RW B6-B61-10002)	<input type="checkbox"/>	Länge über Puffer	mm
Betriebsmasse, betriebsbereites Fahrzeug	t	Drehzapfenabstand	mm
max. Radsatzlast	t	Drehgestellradsatzabstand	mm
max Gewicht (t/m)	t/m	Zugsicherungssysteme sind rückwirkungsfrei	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Anzahl der Radsätze			
Anzahl der Räder		Sicherheitsfahrschaltung	
Raddurchmesser (Wälzkreis)	Mm	Zugfunk	
Bremsgewichte	R+Mg t	Bremshunderstel	R+Mg %
	R t		R %
	Hd t		Hd %
	R+E t		R+E %
	P t		P %
	P+E t		P+E %
	G t		G %

1.14. Zugbildung

1.14.1. Reisezug
Wagensatz, Reihung

Lfd.Nr	Gattung	Serien- bzw. Wagennummer	Leergewicht	Gesamtgewicht	LüP	Strecke von	Strecke bis	V-max km/h
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								

WIENER LOKALBAHNEN GmbH
SCHIENENNUTZUNGSBEDINGUNGEN (SNNB) 2027 Anlage 1

2.3. Bereitstellung, Hinterstellung

	Betriebsstelle	Zeit	Besonderheiten
Bereitstellung			
Hinterstellung			

2.4. gewünschte Anschlüsse

Betriebsstelle	Zug	Zeit	Besonderheiten

2.5. gewünschte Wagenübergänge

Betriebsstelle	Zug	Zeit	Besonderheiten

3. Überstellfahrten, Zu- und Rückführungen

3.1. Ihre Trassenwünsche

Verkehrst- tage	Verkehrsstrecke		Abfahrt	Ankunft
	von	bis		

3.2. gewünschte Unterwegsauftenthalte

Betriebsstelle	Aufenthaltsdauer	Besonderheiten

3.3. Bereitstellung, Hinterstellung

	Betriebsstelle	Zeit	Besonderheiten
Bereitstellung			
Bereitstellung			
Hinterstellung			
Hinterstellung			

4. Prüfung der Zulässigkeit

Verantwortlichkeit und Kontrolle der Zulässigkeit des eingesetzten Rollmaterials auf der WLB-Infrastruktur gemäß SNNB WLB Punkt 3.9 und der dafür angefragten Trassen nach Anlage 3 obliegt dem Besteller.

Checkliste für EVU:

Punkte	Zulässig	Nicht zulässig	Trifft nicht zu
1.13			
1.14			
2.1			
2.2			
3.1			
3.2			

5. Zusätzliche Erfordernisse

5.1. Energieversorgung durch WLB

nein

ja

Art	Menge	Betriebsstelle

5.2. Zugbegleiter-(Verschieber-)Stellung durch WLB

nein

ja

von	Nach	Stellung durch Dienststelle

5.3. Triebfahrzeugführer-(Lotsen-)Stellung durch WLB

nein

ja

von	Nach	Stellung durch Dienststelle

6. Zusätze für Nostalgiefahrten

6.1. Triebfahrzeuge

Verantwortlichkeit und Kontrolle der Zulässigkeit des eingesetzten Rollmaterials obliegt dem Besteller!

Lfd.Nr.	Reihe	Triebfahrzeugdatenblatt		ZV-Diagramm des Tzf		von	bis
		ja	nein	ja	nein		
1		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
4		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
5		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
6		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Baureihe: _____

Eigentümer (Name; Anschrift): _____

Hersteller: _____

Baujahr: _____

Betriebsbewilligung: _____

Typenskizze liegt bei: _____

- ja
- nein

Technische Daten

Höchstgeschwindigkeit		km/h	Antriebsleistung		kW
Begrenzungslinie von U6 – BL (ZOV7 7/2)	<input type="checkbox"/>		Radsatzanordnung		
Begrenzungslinie für Strecken StrabVO (RW B6-B61-10002)	<input type="checkbox"/>		Länge über Puffer		mm
Betriebsmasse, betriebsbereites Fahrzeug		t	Drehzapfenabstand		mm
max. Radsatzlast		t	Drehgestellradsatzabstand		mm
max Gewicht (t/m)		t/m	Zugsicherungssysteme sind rückwirkungsfrei	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Anzahl der Radsätze			Sicherheitsfahrschaltung		
Anzahl der Räder			Zugfunk		
Raddurchmesser (Wälzkreis)		Mm	Bremshunderstel	R+Mg	%
Bremsgewichte	R+Mg	t		R	%
	R	t		Hd	%
	Hd	t		R+E	%
	R+E	t		P	%
	P	t		P+E	%
	P+E	t		G	%
	G	t			

6.6. Bedingungen und Einschränkungen für den Verkehr des eingesetzten Rollmaterials

6.7. Brandschutzmaßnahmen

7. Prüfung der Zulässigkeit für Nostalgiefahrten

Verantwortlichkeit und Kontrolle der Zulässigkeit des eingesetzten Rollmaterials auf der WLB-Infrastruktur gemäß SNNB WLB Punkt 3.9 und der dafür angefragten Trassen nach Anlage 3 obliegt dem Besteller.

Checkliste für EVU:

Punkte	Zulässig	Nicht zulässig	Trifft nicht zu
6.1			
6.2			
6.3			
6.4			

8. Sonstiges

8.1. Bemerkungen, sonstige Anforderungen

- Der Besteller sorgt in Eigenverantwortung für:
- Energieversorgung
- Vorheizen
- Wagenstellung
- Wagennummerierung
- sanitäre Ausrüstung
- Reinigung
- Bewirtschaftung